



Das Mitteilungsblatt der PRIG

PRIG-HEFTLI



März 2010

21. Jahrgang
Nummer 1



Das aussergewöhnliche Bild:

Die ISS vor der Sonne

Infos

- ☑ Wie ihr dem untenstehenden Programm entnehmen könnt, musste der zweite ADAT Workshop auf den 10. April 2010 verschoben werden! Bitte Agenda aktualisieren!
- ☑ Einmal mehr rufen der Redaktor und der Kassier dazu auf, mir (hb9pvi@prig.ch) die E-mail Adressen für die Zustellung des PRIG Heftes als PDF-File zukommen zu lassen. Vorteile: PRIG Heft in Farbe, Einsparungen bei Druck und Versand.

Workshops 2010

Die PRIG wird im Frühling 2010 wiederum mehrere Workshops durchführen. Die folgenden Daten wurden bereits festgelegt und einige Workshops haben bereits stattgefunden:

27.3.2010	iPhone	Ernst Niggli, HB9PVI	<ul style="list-style-type: none">• Seit dem letzten iPhone Workshop von Ueli Niggli HB9TNY (Dezember 2008) hat sich einiges getan, auch betreffend Ham-Radio Programmen für das iPhone. Unzählige Kleinprogramme, sogenannte Apps, sind in letzter Zeit entwickelt worden. Insgesamt sind im Moment weit über 140'000 Apps verfügbar.• iPhone Programme für folgende Amateurfunkanwendungen werden an diesem Workshop vorgestellt: PSK31 (senden und empfangen), Morse (codieren, decodieren, üben, Morsetaste). APRS (iPhone als Tracker mit eingebautem GPS, Messages senden und empfangen, Kartendarstellung von APRS Stationen). Satellitenbahnenberechnung (2D und 3D). Zugriff auf QRZ.com Datenbank. Locatorberechnung (mit GPS). Logbuch. IARU Präfixe, usw . . .
10.4.2010	ADT-200A	Hans Zahnd, HB9CBU	<ul style="list-style-type: none">• <i>2. Teil (verschoben vom 23.1.2010)</i>• Vorführung des ADT-200A (spezielle Empfangssituationen, Qualität des Sendesignals)• Fernbetrieb via Internet von ADT zu ADT• Diskussion (Fragen, Anregungen, wie kann die PRIG von der SDR-Technologie profitieren?)

Weitere Workshops sind in der Planung und werden in www.prig.ch angekündigt.
 Die Workshops finden jeweils an Samstagen von 10-12 Uhr, in der Saal- und Freizeitanlage an der Radiostrasse 21+31 in 3053 Münchenbuchsee statt.
 Willkommen sind alle PRIG-Mitglieder und auch Gäste. Die Teilnahme ist kostenlos.
 Freiwillige Spenden erwünscht auf PC-Konto 60-420936-9, PRIG 3000 Bern

Amateurfunk im "Linux Journal"

Das Linux Journal 1/2010 ist dem Amateurfunk und APRS gewidmet! Die erste Ausgabe des Linux Journal des Jahres 2010 hat mehrere Artikel betreffend Linux Anwendungen im Amateurfunk. Unter anderem auch über die APRS Software Xastir!

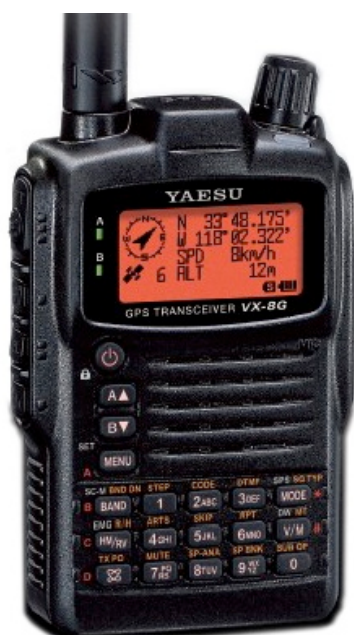
Auszug aus dem Inhaltsverzeichnis:

- *An Amateur Survival Guide for Linux users*
- *Xastir - Open-Source Client for the Automatic Packet Reporting System*
- *Rolling your own with Digital Amateur Radio*

Siehe <http://www.linuxjournal.com/>



Neues APRS Handy VX-8G



Ein neues APRS Handy mit eingebautem GPS Receiver und GPS-Antenne wurde vorgestellt, das VX-8G. Es scheint eine "abgespeckte" Variante des bekannten VX-8R zu sein.

Dies sind die wichtigsten Eigenschaften:

2m / 70 cm TRX (2 volle RX), 5 Watt, 12 Kanal GPS Empfänger mit eingebauter Antenne. Li-Ion Batterien mit 5 Std. oder 8.5 Std. Kapazität.

Folgende beim VX-8R vorhandenen Features sind **nicht** vorhanden: HF RX, VHF WFM, 6m TRX, Drucksensor, Bluetooth. Es wird erwartet, dass das VX-8R preislich deutlich unter dem VX-8R liegen wird.

Bericht vom Workshop "Ferngesteuerte TRX"

Im Rahmen seiner ausführlichen und perfekt dokumentierten Vortragsserie hat uns Werner Büchli, HB9CZV, in mehreren Workshops seine Erfahrungen und mögliche technische Lösungen für via Internet ferngesteuerte Amateurfunkanlagen vorgestellt. Wer diese Workshops verpasst hat, findet ausführliche Dokumentation auf der neugestalteten Home-Page von Werner, <http://www.hb9czv.ch>. Wichtige Elemente der Fernsteuerung via Internet sind



Will es denn nun endlich klappen mit VNC?
HB9CZV und HB9PVI.

die Software VNC (virtual network computing), welche ein praktisch plattformunabhängiges Desktop-Sharing und damit Fernsteuerung ermöglicht, und Skype für die Phonieverbindung. Beim anschliessenden Mittagessen haben wir sogar die Fernsteuerung mithilfe eines auf dem iPhone laufenden VNC Klienten und der iPhone App für Skype geschafft!

Ernst HB9PVI

Echo Bütschelegg, End of Life!



Ein Volltreffer in eine dort vorhandene Antennenanlage war der Auslöser, der mich im Sommer 1995 nach einem Gewitter auf die Bütschelegg zum kleinen Gebäude der Fliegertruppen brachte. Sofort war mir klar, dass das ein geeigneter Standort für unser Echo oder Knoten wäre. Bis zu diesem Zeitpunkt versah das Echo unter nicht sehr guten Umständen seinen Dienst auf der Heubühne unter Dach des Rest. Bütschelegg. Lange Zeit mussten Briefe und Gesuche zwischen Bern und (damals noch) Dübendorf hin und her geschickt werden, bis wir endlich mit den Fliegertruppen einen Mietvertrag abschliessen konnten. Daran waren damals selbstverständlich unser damaliger Präsident, HB9TBI Francesco und der damalige Vizepräsident HB9BOR Fritz, beteiligt. 1996 konnte mit der Arbeit begonnen

werden, d.h. Schrank, Kabel, Stromzähler, Erd- und Installationsmaterial musste beschafft werden. Viele Abende und auch Samstage habe ich auf der Bütschelegg zugebracht und gearbeitet. Die Krux war, dass ich immer beim BABLW (Bundes Amt für die Betriebe der Luft Waffe) auf der Basis im Flughafen Belp den Schlüssel abholen und wieder zurück bringen musste, was die Sache nicht gerade vereinfachte.

Am Samstag, den 14. September 1996 war es dann soweit: Das Echo zu HB9P ging ans Netz und funktionierte auf Anhieb.

Der Eigenbedarf der Besitzer zwang uns leider, eine begründete Hoffnung, das Echo durch einen Knoten zu ersetzen und das Netz nach HB9N (Niederhorn), HB9IAP-13 (Tête de Ran) und HB9P (Meikirch) zu ergänzen, definitiv aufzugeben. Am Freitag, den 19. März 2010 war es also soweit: Das Echo Bütschelegg musste definitiv ausser Betrieb genommen werden. Eigentlich schade!

Herzlichen Dank an HB9HVG Markus, HB9ADF Gerhard, HB9MJX Werner, HB9OQ Ueli, HB9MNZ Edi, sowie die zusätzliche Unterstützung beim Abräumen und der Deinstallation der Anlage.

21. März 2010: Der Technische Leiter HB9BJP, Hans Ruedi.



Neues vom Kassier

Der Kassier dankt allen Mitgliedern für die Begleichung des Jahrsbeitrages.

Nur Wenige „durfte“ ich an den fällig gewordenen Obolus erinnern!

Ebenfalls ein grosses Dankeschön unseren treuen Inserenten. Helfen sie doch mit, unsere Heftliunkosten zu senken. Danken möchte ich allen Spendern, welche die PRIG immer wieder finanziell und ideell unterstützen. Danke für all die Spenden, ob gross oder klein. Kamen doch bis zum 2. Februar Fr. 522.— zusammen.

Die Spender: HB9MAD, HB9PVI, HB9BOR, HB9CUM, HB9CVB, HB9DSA, HB9ADF, HB9AVQ, HB9BJP, HB9GAW, HB9UUG, HB9AII, HB9MCY, HB9CZV, HB9RDA, HB9BQO. Es hätzlechs Dankeschön im Namen des Vorstandes!

Der Dank der PRIG liesse sich ja noch beliebig erweitern. Z.B. HB9CBU, der uns in technischen Belangen mit Gratisarbeitsstunden wie auch Rat und Tat beisteht.

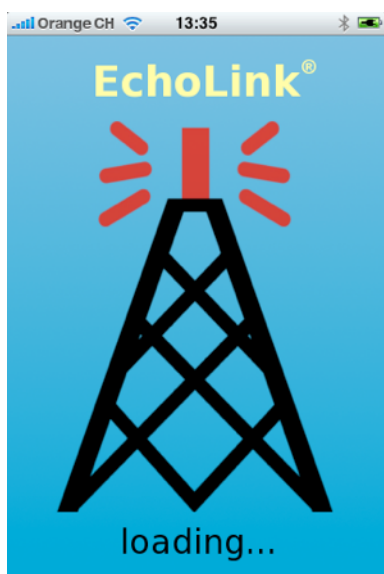
Oder unsere Standortvermieter, die mit unserer PRIG ein freundschaftliches Verhältnis pflegen. Die Behörden mit HB9CJQ, der für die Belange unseres Vereins immer ein offenes Ohr hat. Die vielen Referenten, die uns immer wieder die beliebten Workshops ermöglichen. Der technische Leiter, HB9BJP, der noch nie einen Rappen Kilometergeld verlangt hat für seine unentgeltlichen Reparaturfahrten. Der Vorstand, der voll ehrenamtlich arbeitet.

Euer Edi, HB9MNZ

Edi

NEU: Echolink Implementation auf iPhone

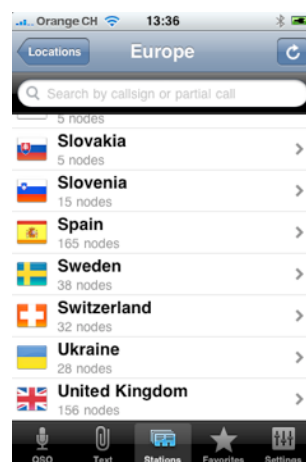
Echolink erfreut sich seit Jahren zunehmender Beliebtheit als offenes System, welches die Anbindung von Amateurfunk-Phoniestemsetzern ans Internet via ein Gateway erlaubt (voice over IP). Der Direktzugriff auf das Echolinksystem via PC ist ebenfalls möglich und erlaubt QSOs weltweit ohne Transceiver. Echolink-Software ist für mehrere Computerplattformen erhältlich. Neu gibt es auch eine App (= Name für Kleinprogramme) für das iPhone



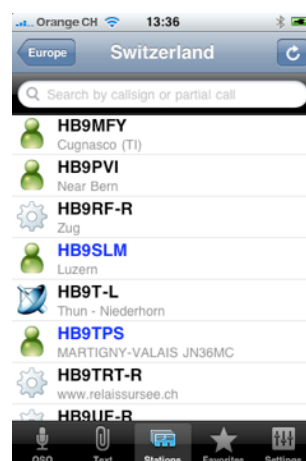
und man hört zunehmend OMs, welche mit dem iPhone in sehr guter Tonqualität via Echolink "QRV" sind. Die App ist sehr komplett und komfortabel ausgestaltet, und zudem kostenlos. Die Datenverbindung kann via WLAN oder GSM (UMTS, EDGE) erfolgen. Online-Stationen werden in verschiedenen Listen nach Kontinent, Land, Stationstyp und Rufzeichen dargestellt (siehe Abbildungen mit Screen-Shots). Textmitteilungen via Echolink sind ebenfalls in die App integriert. Die Bluetooth Unterstützung ermöglicht freihändige Benützung (ausser für die RX/TX Umschaltung).

Genial ist auch die automatische Routing-Routine, welche in vielen Fällen selbst ohne konfiguriertes Port-Forwarding eine Verbindung hinter Firewalls zustande bringt. Die Benützung ist, wie für alle Echolink Systeme, lizenzierten Amateurfunkern vorbehalten. Man muss sich zuerst bei Echolink mit seinem Rufzeichen registrieren. Für weitere Informationen zu Echolink siehe <http://www.echolink.org/>.

Ernst HB9PVI



Ausschnitt aus der EU-Länderliste



Ausschnitt aus der HB-Rufzeichenliste

ADAT

ADT-200A der digitale
KW-Transceiver von HB9CBU

Der ADT-200A ist ein durch Software definierter Transceiver mit dem Bedienungskomfort eines herkömmlichen Gerätes. Durch den Download von neuer Software lässt er sich in Zukunft mit Funktionen erweitern, die heute noch gar nicht bekannt sind.

- 4 gleichzeitige Empfänger
- Audio Rekorder für 1 Std
- Fernsteuerbar via Internet
- PA mit 50W und η bis 70%
- digitaler Voice Enhancer
- erweiterbar für 2m/70cm
- für FSK/PSK ausgerüstet
- Antennascope eingebaut



Infos via www.adat.ch, oder direkt bei:
Hans Zahnd, HB9CBU, Bauche, 3543 Emmenmatt

Ihr Reparatur-Partner
für Amateurfunk-, CB- und
Elektronik-Geräte
aller Art und Marken

Feldbergstrasse 2, 6319 Allenwinden

Duschietta
elektronik

HB9APR
Grosser Messgerätepark bis 1.8 GHz
Mo. bis Fr. 9 - 12, 14 -18 Uhr
Samstag nach Vereinbarung
041-711 2309 oder 041-711 9940
hb9apr@uska.ch

für kranke Geräte

**IM
NOTFALL
HILFT**

Ihre Servicefirma

Badertscher + Co AG
Heizung Lüftung Sanitär Elektro
• Neubau • Umbau • Service
Zentweg 13, 3006 Bern, www.baco.ch

Pikettdienst!
Tel. 0319 381 381

Impressum

Herausgeber	Der Vorstand der PRIG, Digitale Betriebsarten, Schweiz. Verein zur Förderung des Radioamateurwesens, CH-3000 Bern	
Erscheint	In der Regel am Ende des Kalenderquartals. Auflage 150 Ex.	
Redaktion	HB9PVI und der Gesamtvorstand in Gemeinschaftsarbeit. Artikel bitte einsenden an PRIG Schweiz, 3000 Bern oder Email: hb9pvi@prig.ch	
© Copyright	Die Artikel dürfen nach Rücksprache mit der PRIG weiter verwendet werden. Erforderlich ist auch Absprache mit dem Autor, sowie der Quellenhinweis.	
Inserate	Werden sehr gerne angenommen; sie helfen uns, die Herstellungskosten zu senken. Preise: Fr. 100. die ganze Seite pro Heft. Kleinere Inserate proportional zur Grösse. Bei mehrmaligem Erscheinen 10% Rabatt.	
Postkonto	PRIG, 3000 Bern, Postscheck-Konto Nr. 60-420936-9	
Homepage	www.prig.ch , mit aktuellen Neuigkeiten, Betriebszustand der Anlagen, viel Interessantes ums Hobby, Flohmarkt, Bilder etc.	
Präsident	Gerhard Badertscher, HB9ADF Hühnerbühlrain 8, 3065 Bolligen	031 921 06 24 hb9adf@prig.ch
Vizepräsident	Werner Bichsel, HB9MJX Bernfeldweg 62, 3303 Jegenstorf	031 761 11 95 hb9mjx@prig.ch
Sekretär	Hansruedi Hirter, HB9BVT Postfach 142, 2575 Täuffelen	032 396 22 81 hb9bvt@prig.ch
Kassier	Edi Boss, HB9MNZ Iffwilstrasse 14, 3303 Zuzwil	031 761 18 17 hb9mnz@prig.ch
Redaktor Heftli	Ernst Niggli, HB9PVI Bünacker 9, 3309 Zauggenried	031 631 87 30 hb9pvi@uska.ch
Techn. Leiter Webmaster	Hans Rudolf Balli, HB9BJP Hauptstrasse 97, 3255 Rapperswil	Tel. 031 872 00 31 Fax:031 872 00 35
Techn. Unterhalt	Peter Wälti, HB9RDA, Alpenweg 11, 3150 Schwarzenburg	031 732 01 81
	Werner Büchli, HB9CZV Parkstrasse 11, 3700, Spiez	033 650 95 53
Sysop APRS	Manfred Kohler, HB9CGH Hausmattweg 36, 3074 Muri b. Bern	031 951 34 11
Sysop Packet	Fritz Streit, HB9BOR Bellevuestr. 90,3095 Spiegel	031 971 37 02